

Programm

11:00 - 12:15 Uhr

Begrüßung

Öffentlicher Vortrag im Hotel MELIÄ

Prof. Dr. phil. Svenja Taubner

Psychoanalyse zum Anfassen

Moderation: Dr. Andrea Schleu

12:30 - 14:00 Uhr im IPD

Psychoanalytische Werkstatt

In den über 120 Jahren ihres Bestehens hat die Psychoanalyse nichts von ihrer Bedeutsamkeit verloren. Ihre Begriffe tauchen überall im Sprachgebrauch auf. Sie bietet für das tiefere Verstehen von Film, Literatur und Kunst eine Hintergrundfolie und hilft uns beim Verstehen gesellschaftlicher Zusammenhänge. Nicht zuletzt ist die psychoanalytische Theorie als Grundlage der Praxis von psychoanalytischen und tiefenpsychologischen Therapien für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Paare und Gruppen hilfreich bei der Überwindung seelischer Belastungen und Störungen.

Anlässlich unserer Jubiläumsfeier laden wir Sie ein, sich einen persönlichen und alltagsnahen Eindruck unserer Arbeit zu verschaffen. Psychoanalyse zum Anfassen und Mitmachen erleben Sie vom Ausprobieren der Couch, Gruppensitzungen und Therapie in einem Rollenspiel für Erwachsene bis zum therapeutischen Spiel mit dem Sceno- und Sandkasten und der Prosed-Methode für Kinder- und Jugendlichen-Therapeut_innen. Psychoanalytisch geleitet reflektieren und deuten wir außerdem miteinander einen Kurzfilm.

Moderation: Stefan Winter



14:15 - 15.30 Uhr

Sektempfang/Fingerfood im Hotel MELIÄ

15:30 - 18:30 Uhr

Fachvorträge und/oder Rückbesinnung auf die Geschichte des IPD im Hotel MELIÄ

Petra Adler-Corman

Das IPD und die Babys

Prof. Dr. Brigitte Boothe

Vertrauen, Humor und Zuversicht

Prof. Dr. Matthias Franz

Was ist nur aus uns geworden? Folgen von Vaterlosigkeit und familiärer Trennung

Prof. Dr. Johannes Kruse

Der Weg in die psychodynamische Psychosomatik

Dagmar Lehmhaus

Kinder sind anders! - Reminiszenzen zur Entwicklungsgeschichte der Abteilung AKJP

Prof. Dr. Renate Schepker

Arbeitsweisen der psychoanalytischen Sozialarbeit in der Jugendhilfe

PD Dr. Wolfgang Wöllner

Selbstvertrauen, Offenheit und Mut - Elemente einer zeitgemäßen psychodynamischen Therapie in einer Realität von Trauma und Gewalt

Moderation:

Dr. Josefine Lorenzen, Bernhard Moors

ab 19:30 Uhr

Festabend im Maxhaus, Düsseldorf

Referent_innen

Prof. Dr. phil. Svenja Taubner

Lehrstuhl für Psychosoziale Prävention des Zentrums Psychosoziale Medizin Universitätsklinikum Heidelberg, Psychologische Psychotherapeutin, Psychoanalytikerin, Trainerin und Supervisorin für Mentalisierungsbasierte Therapie, Forschungsschwerpunkte: Persönlichkeitsstörungen, Adoleszenz, Psychotherapie

Petra Adler-Corman

Analytische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin (VAKJP/DPG/DGIP), Dozentin, Supervisorin, SKEPT-Therapeutin, Arbeitskreis OPD-KJ

Prof. Dr. phil. Brigitte Boothe

Diplom-Psychologin, Professorin für Klinische Psychologie, Psychotherapie und Psychoanalyse Uni Zürich (1990-2013), Psychoanalytikerin (FSP, AZPP), Dozentin und Supervisorin (u.a. AZPP Basel, Uni St. Gallen), Schwerpunkte Kommunikation, Narration, Weiblichkeit, Wünschen

Prof. Dr. med. Matthias Franz

Psychoanalytiker (DPG, DGPT, D3G), Facharzt für Psychosomatische Medizin, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Klinisches Institut für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Universitätsklinikum Düsseldorf a. D., Alexius/Josef Krankenhaus Neuss

Prof. Dr. med. Johannes Kruse

Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Psychoanalyse (DGPT), Direktor der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Justus-Liebig-Universität Gießen und Philipps-Universität Marburg, Mitglied Wissenschaftlicher Beirat Psychotherapie, Sprecher der ärztlich psychotherapeutischen Verbände (StäKo)

Dagmar Lehmhaus

Diplom-Soziologin, Analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin (VAKJP) und Familientherapeutin, Dozentin, Supervisorin, Selbsterfahrungsleiterin Institut für Psychoanalyse Düsseldorf (IPD), Ärztliche Akademie für Psychotherapie von Kindern in München und anderen Ausbildungsinstituten

Prof. Dr. med. Renate Schepker

Ärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Psychoanalytikerin (DGPT), Chefärztin KJPP und Regionaldirektorin a. D., 2. Sprecherin des Vereins für Psychoanalytische Sozialarbeit Calw, Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der VAKJP

PD Dr. med. Wolfgang Wöllner

Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie sowie für Neurologie und Psychiatrie, Psychoanalytiker (DGPT, DPG), Lehranalytiker, EMDR-Therapeut, Dozent an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf und Ärztlicher Direktor der Rhein-Klinik Bad Honnef a. D.

Anmeldung

**40 Jahre
Institut für Psychoanalyse
und Psychotherapie
Düsseldorf e.V.**

Psychoanalyse zum Anfassen am 3. September 2022

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung:

- Öffentlicher Vortrag
- Psychoanalytische Werkstatt
- Fachvorträge
Diese Veranstaltungen sind kostenfrei.
- Festabend mit Kostenbeitrag
für Mitglieder und Gäste: 80,- € / Person
für Kandidat_innen: 40,- € / Person
Partner_innen sind willkommen.
Die Anmeldung erhält erst Gültigkeit nach
Eingang des Kostenbeitrags und der An-
meldebestätigung.

Für Ihre Anmeldung benutzen Sie bitte die dazu bereitgestellte PDF-Datei, die Sie **bis zum 9. August 2022** per Mail oder Post an unser Sekretariat schicken können.

40plus: Jubiläumstagung

2022 feiern wir - mit etwas zeitlicher Verzögerung - unser Jubiläum. Hierzu laden wir alle ein, die sich dem IPD verbunden fühlen oder es kennenlernen wollen: Mitglieder, Kandidat_innen und eine an der Psychoanalyse und Psychotherapie interessierte Öffentlichkeit. Wir möchten dabei auch unsere praktische therapeutische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zeigen, darüber informieren, in welchen anderen Gesellschafts- und Lebensbereichen die Psychoanalyse früher und heute Bedeutung hat. Außerdem möchten wir uns in Fachvorträgen auf besondere Aspekte unserer Arbeit konzentrieren und mit Ihnen und allen Interessierten reflektieren.

Fortbildungspunkte sind beantragt.

Tagungsorte:

Vorträge im Hotel MELIÄ
Inselstraße 2, 40479 Düsseldorf
Parken: Hotel-Tiefgarage

Festabend im Maxhaus:
Schulstraße 11, 40213 Düsseldorf
Parken: Contipark Tiefgarage Rheinufer

Psychoanalytische Werkstatt:
Institut für Psychoanalyse und
Psychotherapie Düsseldorf e. V.
Freiligrathstraße 13, 40479 Düsseldorf

Tel.: 0211 17 19 917
E-Mail: sekretariat@ipd-net.de
www.psychoanalyse-duesseldorf.de

40 Jahre

**Institut für Psychoanalyse
und Psychotherapie
Düsseldorf**

Psychoanalyse zum Anfassen

3. September 2022

